



PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 28. August 2019

HAMBURG ERÖFFNET IM PERGOLENVIERTEL NEUES STÜCK DER VELOURUTE 5 – RADKAMPAGNE FEIERT DIES MIT DEM „WEG DER LICHTER“ FÜR ALLE HAMBURGER

Hamburg präsentiert mit dem „Weg der Lichter“ den neuen Weg für den Radverkehr im Pergolenviertel. Im Rahmen der Radkampagne „Fahr ein schöneres Hamburg“ wurde das neue Teilstück auf der Veloroute 5 in der City Nord zur Eröffnung auffällig illuminiert und nun offiziell für alle Hamburgerinnen und Hamburger eröffnet.

Hamburg – Spot on für die Hamburger Velorouten: Hamburgs Radverkehrskordinatorin Kirsten Pfaue und Dr. Michael Bigdon, Leiter des Dezernats Wirtschaft, Bauen und Umwelt im Bezirksamt Hamburg-Nord, eröffneten heute ein neues Stück der Veloroute 5. Die neue Verbindung im Pergolenviertel wurde im Rahmen der Radkampagne „Fahr ein schöneres Hamburg“ illuminiert und bietet den Hamburgerinnen und Hamburgern ein besonderes Erlebnis, wenn sie die Route zum ersten Mal durchfahren.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen

Der „Weg der Lichter“ akzentuiert die neue Wegeverbindung zwischen Hebebrandstraße und Jahnring. Dafür ist noch heute ein etwa 600 Meter langes Stück durch 70 Leuchtbällons auffällig beleuchtet und wird so insbesondere in der Abenddämmerung sichtbar gemacht. Jeder ist eingeladen, den „Weg der Lichter“ heute auf dem Fahrrad zu erleben. Je nach Wetterlage wird die Installation bis Freitag, den 30. August 2019 verlängert. Der Veloroutenabschnitt im Pergolenviertel ist eine Schlüsselmaßnahme im Hamburger Veloroutennetz.

Neue Wegeverbindung Pergolenviertel: neuer Maßstab für den Veloroutenausbau

Das neue Teilstück der Veloroute 5 ist eine selbstständig geführte Wegeverbindung für den Radverkehr, separiert vom Fußverkehr und von den stark befahrenen Straßen Hebebrandstraße und Jahnring. Auf rund 1,2 Kilometern Länge und mit 4 Metern Breite ist es die ideale städtebauliche Einbindung zwischen dem neuen Wohnquartier Pergolenviertel und der Bürostadt City Nord in landschaftlich attraktiver Kulisse und setzt so Maßstäbe für den Radschnellwegstandard und künftige Fahrradinfrastruktur. Maßnahmenbeginn war im November 2018, die Gesamtkosten für den Ausbau belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro. Die Wegeverbindung im Pergolenviertel ist zudem eine völlig neue Trasse, die es so noch nicht gab, während die meisten sonstigen Veloroutenabschnitte auf vorhandenen Wegen und Straßen verlaufen.

Die Veloroute 5 ist mit einer Länge von 28 Kilometern die längste Radialroute im Veloroutennetz und gabelt sich in Barmbek-Süd, wobei ein Ast nach Duvenstedt führt und ein zweiter Ast Flughafen, City Nord, Stadtpark und Pergolenviertel verbindet.



Kirsten Pfaue, Radverkehrskordinatorin der Stadt Hamburg:

„Mit dem Ausbau der Veloroute 5 im Pergolenviertel haben wir eine ganz neue Wegeverbindung im Radschnellwegstandard geschaffen. Dies ist eine echte Bereicherung für alle, die zwischen City Nord, Stadtpark und den Wohnquartieren mit dem Rad unterwegs sind. Eine Besonderheit ist die kreuzungsfreie Querung der stark befahrenen Straßen Jahnring und Hebebrandstraße. Das ermöglicht ein unterbrechungsfreies Fahren über eine längere Strecke. Wir laden die Hamburgerinnen und Hamburger herzlich dazu ein, diese einmal selbst auszuprobieren und den Veloroutenausbau der Stadt zu erleben.“

Dr. Michael Bigdon, Leiter Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt im Bezirksamt Hamburg-Nord:

„Das Pergolenviertel sollte nicht nur ein offenes, integratives und barrierearmes Quartier werden, das sich vorwiegend auf Fußgänger und Radfahrer ausrichtet, sondern zugleich als Bindeglied zwischen City Nord und Barmbek-Nord dienen. Tägliche Wege zur Arbeit, aber auch zum Einkaufen, zu Ärzten, Freunden verkürzen sich und werden fernab der großen Straßen angenehmer. So verläuft im Abschnitt Pergolenviertel auch die Veloroute idyllisch im Grünen. Und wenn einem auf dem Weg mal die Luft ausgeht, findet sich am Infocontainer des Quartiersmanagements (dem sogenannten mobilport der steg) eine Reparaturstation mit Luft und Werkzeugen, um das Fahrrad wieder fit zu machen und bei der Gelegenheit noch ein paar Informationen zur geplanten Mobilitätsstation im Pergolenviertel einzuholen oder ein elektrifiziertes Lastenfahrrad auszulihen und zu testen.“

Wer mehr über den „Weg der Lichter“ und das Hamburger Veloroutennetz erfahren will, findet auf der Kampagnenwebsite www.fahrrad.hamburg weitere Informationen sowie einen visualisierten Ausbaustand des Veloroutennetzes auf einer interaktiven Karte unter www.fahrrad.hamburg/service/velorouten.

Über die Kampagne „Fahr ein schöneres Hamburg“

Mit dem „Bündnis für den Radverkehr“ im Juni 2016 hat die Stadt Hamburg sich selbst das Ziel gesteckt, den Radverkehr zu verbessern und so eine fahrradfreundlichere Stadt zu werden. Neben den beschlossenen baulichen Maßnahmen und den Serviceangeboten setzt die Hamburg Marketing GmbH in enger Abstimmung mit der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation eine Kommunikationskampagne zur Stärkung des Radverkehrs sowie der Lebensqualität in Hamburg um. Die Kampagne wurde von der Agentur Jung von Matt/SPORTS konzipiert und umgesetzt. Ziel der dreijährigen Kampagne ist es, die Bereitschaft für das Radfahren zu steigern, das Engagement der Stadt sicht- und erlebbarer zu machen, die Fahrradfreundlichkeit Hamburgs zu vermitteln und das Klima unter den Verkehrsteilnehmern Hamburgs zu verbessern. Kurzum: Unter dem Motto „Fahr ein schöneres Hamburg“ soll der Stellenwert des Radfahrens innerhalb des städtischen Mobilitätsmix hervorgehoben werden. Anfang Mai ging die Hamburger Radkampagne „Fahr ein schöneres Hamburg“ in die Vollen – mit der Radtour vom Rathaus bis zur Reeperbahn und dem Radsong „Von Hamburg bis zum Meer“, der mittlerweile bereits über 1,2 Millionen Mal auf der Videoplattform YouTube angeklickt wurde.

Link zur Website > www.fahrrad.hamburg

Link zur elektronischen Pressemappe (© Jung von Matt/SPORTS) > <https://bit.ly/2HtjIRf>



Ihr Pressekontakt:

fahrrad.hamburg
Lena Wanders
presse@fahrrad.hamburg
+49 (0) 40 4321-1282

Hamburg Marketing GmbH
Ingrid Meyer-Bosse
Leitung Unternehmenskommunikation
ingrid.meyer-bosse@marketing.hamburg.de
+49 (0) 40 411110-638

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Christian Földner
Pressesprecher
christian.fueldner@bwvi.hamburg.de